

Das «Januar-Loch»

Dieser altbekannte Begriff bezeichnet die schwierige finanzielle Situation im Januar, die in vielen Haushalten zu Jahresbeginn auftritt. Nach grösseren Ausgaben für die Festtage Ende Dezember und die vielen Rechnungen, die zum Jahresbeginn fällig werden, ist oft im Januar das Budget schmalere als in anderen Monaten. Dies bedeutet für den Konsumenten während des Monats auf das eine oder andere zu verzichten und den berühmten Gürtel enger schnallen müssen.

Bei vielen Konsumenten ist aber das «Januar-Loch» eine Angelegenheit, die sich über das ganze Jahr hinzieht. In diesem Fällen ist es sehr wichtig, das zur Verfügung stehende Geld so gut wie möglich einzuteilen und Einkäufe und

Ausgaben bewusst zu planen. Sehr wichtig ist grundsätzlich, die Ausgaben generell zu hinterfragen und dabei Prioritäten zu setzen. Es geht nicht nur darum, jeden Artikel zum günstigsten Preis zu ergattern, sondern sich über die Qualität und Lebensdauer der Güter Gedanken zu machen.

«Zeit ist Geld» ist ein ebenso bekannter Spruch. Auch für Konsumenten hat er seine Gültigkeit! Wenn Sie Kleider oder Schuhe kaufen, lohnt es sich bereits, auf die Qualität zu achten. Langlebige und pflegeleichte Bekleidungsstücke zahlen sich für den Konsumenten – auch aus wenn der Preis eventuell etwas höher ist, aber der Artikel länger benutzt werden kann. Noch deutlicher fällt die Ersparnis bei Haushalts- und

Einrichtungsgegenständen, die dank Qualität langlebiger sind. Täglich kommt der «Zeit ist Geld»-Faktor aber vor allem bei der Ernährung zum Tragen. Mit dem Einsatz von wenigen Minuten Nachdenken lässt sich pro Monat einiges an Geld sparen.

Eine Mahlzeit selbst frisch zubereitet ist die Mühe wert, wenn man Aufwand und nährwertmässige Vorzüge mit dem Preis von Halbfertig- oder Fertigprodukten vergleicht. Diese Überlegungen können sinnvoller sein, als die Jagd auf den günstigsten «Schnäppchen-Preis» – und bringen oft nicht nur mehr Ersparnis sondern auch mehr Lebensqualität.

Konsumenten-Vereinigung Nordwestschweiz, 4418 Reigoldswil, Tel.: 061 281 93 00, www.konsumenten.ch